



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

25. Februar 2022

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm (RHWD) XXXIX in Mannheim

Regierungspräsidium Karlsruhe ergänzt Unterlagen zum Antrag auf Planfeststellung

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch den Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Karlsruhe, hat heute, 25. Februar 2022, die ergänzten Antragsunterlagen zur Ertüchtigung des Rheinhochwasserdamms (RHWD XXXIX) in Mannheim, bei der Stadt Mannheim zur Planfeststellung eingereicht.

Der Antrag auf Planfeststellung wurde bereits am 26. Februar 2021 gestellt. Im Rahmen der Vollständigkeitsprüfung hatte die Planfeststellungsbehörde ergänzende Ausführungen und Untersuchungen zu den Antragsunterlagen angefordert. Diese wurden nun erarbeitet, der bestehende Antrag ergänzt und heute der Planfeststellungsbehörde, der Unteren Wasserbehörde bei der Stadt Mannheim übergeben.

Die Untere Wasserbehörde bei der Stadt Mannheim führt als Planfeststellungsbehörde das förmliche Genehmigungsverfahren durch. Sie hat für das Vorhaben eine [Internetseite](#) eingerichtet, auf der sich nähere Informationen zum Verfahrensablauf finden.

Eine Liste mit rund 300 Fragen und Antworten aus den Treffen des Projektbegleitkreises und den Bürgerinformationsveranstaltungen sowie weitere Informationen zum Vorhaben sind auf der Projektseite des Vorhabenträgers zu finden: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt5/ref531/seiten/rhwd-xxxix/>